

Hörverständnis 7

Hörverständnis zu

GOOGLE: DW.DE Projekt Zukunft: Miscanthus – Pflanze mit Potenzial

zu Aufgabentyp 3, Goethe-Diplom C2

1. Chinaschilf oder auch Miscanthus

- a wird bezüglich seiner nützlichen Eigenschaften seit zwanzig Jahren systematisch untersucht.
- b gedeiht vor allem im Rheinland, obwohl die Pflanze ursprünglich aus Asien stammt.
- c ist erst in letzter Zeit als vielversprechendes Forschungsprojekt entdeckt worden.

2. Miscanthus

- a bedeckt ein Sechstel der Ackerfläche, auf der Nutzpflanzen zur Erzeugung von Energie angebaut werden.
- b wird bisher vorrangig für die Gewinnung von Kraftstoff angebaut.
- c führte als Energiepflanze bisher noch ein Schattendasein.

3. Das auf einem Hektar angebaute Chinaschilf

- a produziert einen Heizwert, der 8000 l Heizöl entspricht.
- b besitzt einen ähnlichen Heizwert wie zum Beispiel die Energiepflanze Raps.
- c bleibt bezüglich seines Energiewertes hinter anderen Nutzpflanzen zurück.

4. Bisher wird Miscanthus industriell

- a als Wind- und Erosionsschutz verwendet.
- b zu hochdämmendem Leichtbeton, Blumentöpfen und Tiereinstreu verarbeitet.
- c als Kraftstoff genutzt.

5. Als Heizmaterial ist die Pflanze interessant,

- a weil die gewonnene Energie von einer Entsprechung von 1:3 auf 1:15 gesteigert werden konnte.
- b weil die gewonnene Energie im Vergleich zum Energieverbrauch beim Pflanzen fünfzehn Mal höher ist.
- c weil sie doppelt so schnell wächst wie Pappeln.

6. Der Anbau ist für Landwirte interessant,

- a weil Chinaschilf jedes Jahr geerntet werden kann und das über zwanzig Jahre hinweg.
- b weil er unschlagbare Vorteile birgt.
- c weil sie nicht von der Saatgutindustrie abhängig sind.

7. Nach der Ernte wird die Pflanze,

- a getrocknet und anschließend weiterverarbeitet.
- b zunächst aufwändig zerkleinert.
- c sofort weiterverarbeitet.

8. Es gibt noch Probleme bei der Nutzung von Miscanthus,
- a denn Holz wird immer teurer und die Beimischung in Holzbriketts lohnt sich nicht.
 - b weil die optimale Mischung mit Holz nicht gefunden werden kann.
 - c denn der Ascheanteil bei der Verbrennung ist noch zu hoch.
9. Ziel der Bundesregierung ist es,
- a den derzeitigen Anteil der Biomasse an den Energiequellen auf knapp 8% zu erhöhen.
 - b den derzeitigen Anteil der Biomasse an den Energiequellen von ca. 8% deutlich zu erhöhen.
 - c langfristig den Biomasseanteil von Miscanthus zu erhöhen.

© Lindnerverlag 2013 Hörverstehen C2